



## Xtrackers II iBoxx Eurozone Government Bond Yield Plus Swap UCITS ETF

Coronavirus bringt Rezession im Euroraum

Votum: Verkauf ↓



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Verkauf ↓

### Highlights

- Direkte Investition in Staatsanleihen in der Eurozone
- Fokus auf hochverzinslichen Anleihen mit Investment-Grade-Qualität
- BIP-Wachstum im Euroraum deutlich abgeschwächt

## Investmentansatz

### Anlageziel des Xtrackers II iBoxx Eurozone Government Bond Yield Plus Swap UCITS ETF

Der Xtrackers II iBoxx Eurozone Government Bond Yield Plus Swap UCITS ETF ist ein börsengehandelter Investmentfonds (Exchange Traded Fund), der sich auf die Wertentwicklung des Markt iBoxx € Sovereigns Eurozone Yield Plus Index bezieht.

### Markt iBoxx EUR Sovereigns Eurozone Yield Plus Index®

Der Markt iBoxx Euro Sovereigns Eurozone Yield Plus Index zielt darauf ab, die Wertentwicklung des folgenden Markts abzubilden:

- auf EUR lautende Anleihen, die von den Regierungen der 5 Eurozonen-Länder mit den höchsten Renditen (auf Basis der Fünf-Jahres-Rendite) begeben werden
- für eine Aufnahme in den Referenzindex müssen Länder fünf Tage vor Ende des jeweiligen Monats über mindestens zwei Anleihen verfügen, die eine Restlaufzeit von zwischen 2,5 Jahren und 7,5 Jahren haben
- Engagement über die gesamte Renditekurve hinweg (Mindestlaufzeit von 1 Jahr)
- nur Investment-Grade-Anleihen

### Wertentwicklung 5 Jahre



Performance per 17.09.2020	Anlage <sup>2</sup>	
	in %	in EUR
Tag der Anlage <sup>1</sup>	-0,99	9.900,99
17.09.15 - 17.09.16	6,81	10.575,68
17.09.16 - 17.09.17	-1,90	10.374,33
17.09.17 - 17.09.18	-1,12	10.257,97
17.09.18 - 17.09.19	12,59	11.549,69
17.09.19 - 17.09.20	1,78	11.754,75

<sup>1</sup> Am Tag der Anlage werden Transaktionskosten von 1,00% berücksichtigt

<sup>2</sup> Beispielrechnung für die Entwicklung einer Anlage von 10.000 Euro am 17.09.2015

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft.

Quelle: FactSet

- in Umlauf befindliches Volumen von mindestens 2 Milliarden EUR pro Anleihe

Die Länder mit der höchsten Anleiherendite werden durch Berechnung der Rendite einer hypothetischen Anleihe mit einer Laufzeit von genau fünf Jahren ermittelt. Emittenten ohne Investment Grade-Rating werden nicht für den Referenzindex berücksichtigt. Der Referenzindex wird auf Basis der Gesamrendite (Total Return) berechnet, was bedeutet, dass Beträge in Höhe der Zinszahlungen auf die Anleihen wieder im Referenzindex angelegt werden. Der Referenzindex wird von der International Index Company Limited gesponsert und wird monatlich überprüft und neu gewichtet

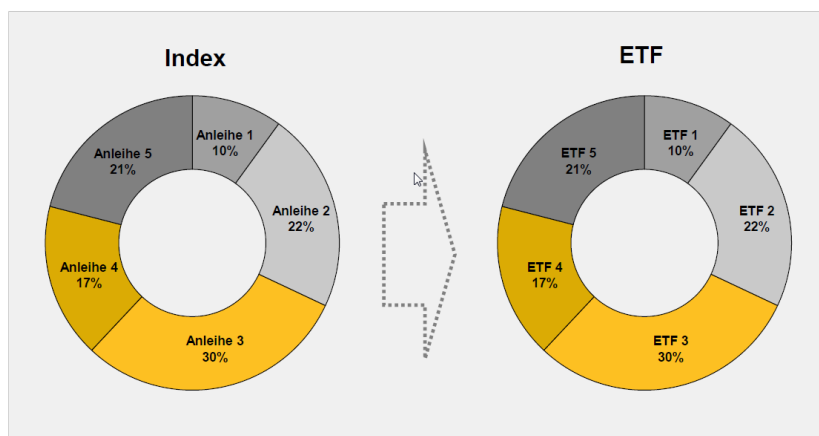
### Physische Replikation des Index

Physische Replikation baut auf der Grundidee des Indexnachbaus auf. Der Xtrackers II iBoxx Eurozone Government Bond Yield Plus Swap UCITS ETF investiert in alle bzw. eine repräsentative Auswahl der Wertpapiere des zugrunde liegenden Index.

### Optimised Sampling

Bei Indizes mit einer sehr großen Zahl von Indexmitgliedern wenden Xtrackers ETFs, die die Indexrendite direkt replizieren, die Methode des Optimierten Sampling an. Dabei wird methodisch eine Auswahl an Wertpapieren des Index getroffen um ein Portfolio zu konstruieren, welches dem zu replizierenden Index in den Performance und Risiko Eigenschaften sehr nahe kommt. Durch eine geringere Anzahl an Wertpapieren im Portfolio, lassen sich zudem Transaktionskosten bei Indexanpassungen minimieren.

Der Fonds kann Techniken und Instrumente für das Risikomanagement, zur Kostenreduzierung und zur Ergebnisverbesserung einsetzen. Diese Techniken und Instrumente können den Einsatz von Finanzkontrakten (Derivategeschäften) umfassen. Der Fonds kann in Bezug auf seine Anlagen auch besicherte Leihgeschäfte (Wertpapierleihe) mit geeigneten Drittparteien eingehen, um zusätzliche Erträge zum Ausgleich der Kosten des Fonds zu erwirtschaften.



Allerdings ist ein Index kein statisches Gebilde und verändert sich im Detail. So bleibt die Gewichtung einzelner Anleihen entsprechend ihrer Marktkapitalisierung und Entwicklung nicht auf Dauer gleich. Zudem werden immer wieder einzelne Titel ausgetauscht. Die einen verlassen den Index, andere kommen neu hinzu. Um diese Dynamik nachzuvollziehen, gilt es

## Zahlen und Fakten

### Stammdaten

Fondsgesellschaft	db x-trackers
Fondstyp	Rentenfonds
Anlagesegment	Staatsanleihen Euro
Managementtyp	Passiv (ETF)
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Thesaurierend
WKN / ISIN	DBX0HM / LU0524480265
Fondaufgabe	22.10.2010
Orderannahmezeit	Börsenhandel (z.B. Xetra 09:00 - 17:30 Uhr)
Produkt-Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Nein
Weitere Anteilsklassen	

### Kennzahlen per 18.09.2020

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % <sup>3</sup>	+1,34% / +13,18% / +18,62%
Volatilität (3 Jahre) <sup>3</sup>	5,72%

### Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag <sup>1</sup>	0,00%
Transaktionskosten (gemäß Preis-/Leistungsverzeichnis):	1,00% vom Kurswert (fließen an die Commerzbank zzgl. Courtage)

Verwaltungsvergütung 0,15%

Performanceabhängige Vergütung -

Laufende Kosten<sup>2</sup> 0,15%

Laufende Vertriebsprovision<sup>4</sup> -

<sup>1</sup> Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt  
<sup>2</sup> Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden  
<sup>3</sup> Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR  
<sup>4</sup> Fließt an die Commerzbank AG

beim Xtrackers II iBoxx Eurozone Government Bond Yield Plus Swap UCITS ETF nach einer bestimmten Zeit die Gewichtungen zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen und einzelne Titel auszutauschen.

## Unsere Einschätzung

### Coronavirus bringt tiefe Rezession im Euroraum

Die globale Verbreitung des Coronavirus bringt in der Folge weltweit einen massiven Konjunkturunbruch mit sich. Die Maßnahmen, die zur Eindämmung der Pandemie ergriffen wurden, führen zu einer globalen Rezession. Wir rechnen mit einem scharfen Wachstumseinbruch zumindest im ersten Halbjahr. Die restriktiven Maßnahmen, die das öffentliche Leben lahmlegen, treffen insbesondere den Dienstleistungsbereich, der durch Geschäfts- und Restaurantschließungen oder Einschränkungen beim Tourismus stark leidet. Und das gilt nahezu weltweit.

### Wachstumseinbruch im Euroraum

Aufgrund der massiven Beschränkungen zur Eindämmung des Coronavirus brach die Wirtschaft im Euroraum im 1. Quartal um 3,8% Q/Q ein. Besonders hart getroffen hat es Frankreich, das einen Rückgang um 5,8% meldete. Das 2. Quartal wird wohl noch katastrophaler ausfallen, da es noch stärker von den Beschränkungen betroffen war. Die steigende Arbeitslosigkeit und die höhere Verschuldung der Unternehmen spricht zudem nicht für eine V-förmige Erholung der Wirtschaft im Euroraum. In diesem Jahr gehen wir von einem BIP-Rückgang von 5,5% aus und 2021 von +4,5%. Wir rechnen damit, dass auch Ende 2021 noch nicht das BIP-Niveau erreicht sein wird wie vor der Coronakrise.

### Eurogruppe einigt sich auf Rettungsschirm

Die ursprünglich von Italien, Frankreich und Spanien geforderten Euro-Bonds dürfte es nicht geben, dafür wahrscheinlich EU-Anleihen. Mit deren Hilfe soll der Wiederaufbaufonds in Höhe von 750 Mrd. Euro finanziert werden, der in erster Linie Mittel für die von Corona am stärksten betroffenen Sektoren und Regionen bereitstellen soll. Mit der guten Bonität der EU-Kommission soll eine günstige Finanzierung gewährleistet werden. Allerdings fordern die Ratingagenturen bei einem derartigen Volumen weitere Sicherheiten für ein Spitzenrating. Um die Absicherung der Anleihen zu gewährleisten, müssten die Beiträge der Mitgliedstaaten zum EU-Haushalt deutlich erhöht werden.

### EU-Anleihen als Finanzierung

Die EU-Anleihen sind den ursprünglich von Italien, Frankreich und Spanien geforderten Euro-Bonds sehr ähnlich. Eine gemeinschaftliche Verschuldung – hier von der EU anstatt des Euroraums – mindert vor allem den Druck einer Haushaltskonsolidierung bei hochverschuldeten Ländern, weil keine Konsequenzen in Form einer schlechteren Bonität zu tragen wären. Der Einigungsdruck für den Wiederaufbaufonds steigt. Er soll möglichst noch in diesem Jahr eingerichtet werden. Die EZB hat es bisher geschafft, die Spreads im Euroraum einigermaßen zu stabilisieren, auch wenn sie noch höher als zu Jahresbeginn liegen. Seit Bekanntgabe des deutsch-französischen Plans haben sich die Spreads weiter eingeeignet.

### Fazit

Bei Euro-Staatsanleihen sind die Renditeaufschläge im Mai kräftig zurückgegangen. Die Aussicht auf einen Wiederaufbaufonds in Höhe

von 750 Mrd. Euro verringert die Wahrscheinlichkeit einer neuen Euro-Staatsschuldenkrise. Die Vergabe von Mitteln als Zuschüsse in Höhe von 500 Mrd. Euro ist sehr umstritten. Vor allem Schweden, Österreich, die Niederlande und Dänemark lehnen eine Vergemeinschaftung der Schulden ab. Nach dem starken Renditerückgang sind die Risiken für einen erneuten Anstieg der Risikoaufschläge im Euroraum hoch. Wir raten daher von Engagements in der Euro-Peripherie ab.

Im Xtrackers II iBoxx Eurozone Government Bond Yield Plus Swap UCITS ETF belastet insbesondere die hohe Italiengewichtung i.H.v. 53,89% und hohe Spaniengewichtung i.H.v. 34,69% (Stand 29.05.2020). Wir empfehlen eine deutliche Untergewichtung und votieren den ETF weiterhin mit Verkauf.

## Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich werden die angegebenen Transaktionskosten erhoben. Diese variieren jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten, auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten, sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

## Chancen & Risiken

### Chancen

- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Nahezu vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index
- ETFs zeichnen sich durch hohe Liquidität und einfache Handelbarkeit aus. Market Maker sorgen für börsentägliche Liquidität bei einer engen Geld-/Brief Spanne und ermöglichen die einfache Handelbarkeit unter normalen Marktbedingungen

### Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, sodass diese möglicherweise bei einem Verkauf nicht mehr dem Wert des investierten Kapitals entsprechen

- Die vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index ist nicht garantiert, sodass es zu Abweichungen in der Wertentwicklung kommen kann
- Es ist möglich, dass sich einzelne Regionen/Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

---

## Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt  
Autor: Christina Hülser, Fondsanalystin  
Verantwortlich: Thorsten Plaswig  
Stand unserer Einschätzung: 16. Juni 2020

---

## Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

### Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

### Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

### Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

### Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

### Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

### Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

### Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

### Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter [www.commerzbank.de/wphg](http://www.commerzbank.de/wphg).

### Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Xtrackers II iBoxx Eurozone Government Bond Yield Plus Swap UCITS ETF, WKN - DBX0HM

Votum	Geändert am
Verkauf	18. April 2016

---

### Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2020; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.